

An alle Vorstandsmitglieder QVR  
 GemeinderätInnen Kreise 7 und 8  
 sowie weitere interessierte Kreise

**Protokoll**

**Quartierverein Zürich Riesbach**

7. Vorstandssitzung

Dienstag, den 05. September 2017, im Gemeinschaftszentrum Riesbach

Leitung: Urs Frey

**Vorstandsmitglieder:**

Urs Frey	Präsidium, Wohnen
Gina Attinger	Labyrinth, Website
Nelo Auer	Quartierentwicklung und Verkehr
Franz Bartl	Quartierhof Weinegg, Quartierfest
Steven Baumann	Social Media, Neue Projekte
Claude Bernaschina	Mitgliederwesen, Kasse, Newsletter
Jessamyn Graves	Kinder und Schule
Su Treichler	Quartiermagazin, Kontakt, Alter
Cathy O'Hare	Protokoll

**Gäste:**

Markus Kick	Vertreter des GZ-Riesbach
Herr Rufer	ZKB Projektleitung ZüriBahn
Herr Friedli	ZKB, Gesamtprojektleitung Jubiläum 150
Herr De Tomasi	EBP, Projektleitung Planungsteam
Sebastian Hefti	
Daniel Schifferle	
Hansruedi Diggelmann	

1.	<b>Begrüssung und Protokollabnahme:</b> U. Frey begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste. Das Protokoll der letzten VoSi im Juli 2017 wird erwähnt und verdankt.	
2.	<b>Traktanden:</b>	
2.1.	<b>Nachbereitung „Information zur Sanierung Bellerivestrasse“ Komfortroute Utoquai</b> Urs Frey berichtet, dass seit der Informationsveranstaltung verschiedene Akteure sich mit dem Thema auseinandersetzen und Lösungsansätze diskutieren. Die IG Bellerive plant eine öffentliche Begehung zu den Bäumen, die gefällt werden sollen. Der QVR könnte als Mitveranstalter auftreten. Sobald eine konkrete Anfrage vorliegt, klären wir das auf dem Korrespondenzweg.	
2.2.	<b>Themen Retraite</b> Auf dem Weg nach Lenzburg bleibt Zeit, um informell QV-Themen zu besprechen. Der festgelegte Termin vom 28. Oktober kollidiert mit dem Mostfest auf der Wynegg. Ein anderes Datum lässt sich in nützlicher Frist nicht finden. Die Retraite wird auf unbestimmte Zeit vertagt. Die Mitglieder des Vorstands überlegen, welche Aspekte wann und wie längerfristig diskutiert	Alle Vorstandsmitglieder

	werden sollen.	
2.3.	<p><b>Information Treffpunkt City &amp; Freieck</b>            J. Graves und M. Kick berichten von der Informationsveranstaltung im Altersheim Wildbach. Am 29. August informierte die Stadt im Altersheim Wildbach eingehend über den Treffpunkt City &amp; Freieck (vgl. VoSi vom 4. 7. 2017). Am 8. November ist im Kirchgemeindehaus Neumünster eine öffentliche Information geplant. Der Umzug erfolgt im Januar. Die Stadt möchte eine Begleitgruppe bilden, bestehend aus Quartierbewohnern, die das Projekt in der Anfangsphase nach dem Umzug begleiten.</p>	J. Graves, M. Kick
2.4.	<p><b>ZKB Jubiläumsjahr 2020, Seilbähnli über den See</b>            Die Herren Rufer, Friedli und De Tomasi stellen das Seilbahn-Projekt vor. Es sind drei Hauptattraktionen geplant: 1.) Ein ErlebnisGarten auf einem Drittel der Landiwiese (als Treffpunkt für Jung und Alt) 2.) Begehbare Pavillons auf der Landiwiese (mit interaktiven, digitalisierten Erfahrungswelten) 3.) ZüriBahn 2020, als temporäres Projekt (Betrieb 5 Jahre).            Momentan werden von der ZKB verschiedene Varianten zum Seilbahn-Projekt abgeklärt und mit Fachstellen diskutiert. Die Inbetriebnahme der ZüriBahn ist auf Juni 2020 geplant. Die ÖV-Verträglichkeit ist gemäss der ZKB eine Voraussetzung für das Projekt. Herr De Tomasi erzählt von der Euphorie im Gemeinderat zu diesem Seilbahnprojekt. Die Seilbahn gilt als Ergänzung zum bestehenden Verkehrssystem und als neues Verkehrsmittel für die nächste Generation.            In der Fragerunde stellen einige Vorstandsmitglieder und Quartierbewohner kritische Fragen zum grundsätzlichen Nutzen dieses Projektes für das Quartier. Die Seilbahn sei nicht wirklich eine innovative Lösung zum bestehenden Verkehrsproblem. Eine Schiffsverbindung zwischen den Quartieren Wollishofen und Riesbach erscheine nachhaltiger und entsprechend sinnvoller. Es wird der Wunsch geäußert, dass interessierte Quartierbewohner bei der Planung der Seilbahn mit einbezogen werden. In der Diskussion wird überlegt, wie die Bevölkerung der beiden betroffenen Quartiere Wollishofen und Riesbach und die Wirtschaft von Zürich nachhaltig vom Projekt ZüriBahn 2020 am meisten profitieren könnten.            Der Präsident des QV Riesbach verweist auf die Problematik der Abstimmung der drei Projekte ZüriBahn, Sanierung der Bellerivestrasse und dem Bau der Siedlung Hornbach. Entsprechend müsse die Dauer der Auf- und Abbauphase geklärt werden, um mögliche Konflikte zwischen dem Projekt ZüriBahn und anderen Projekten im Quartier zu vermeiden. Des Weiteren werden in der Diskussionsrunde Fragen zu möglichen Einsparungen erörtert. Nach der lebhaften Diskussionsrunde bedankt sich U. Frey bei den drei Vertretern der ZKB für ihre Gesprächsbereitschaft. Herr Rufer plant mittelfristig eine koordinierte Information der betroffenen Quartiere Enge, Wollishofen und Riesbach. Der QVR bietet seine Unterstützung an.            Fazit: Generell besteht Skepsis gegenüber der Machbarkeit des Projekts. Die Haltung des Vorstandes in Bezug auf Sinn und Wünschbarkeit ist mehrheitlich ablehnend. Der eingeleitete Dialog mit der ZKB soll jedoch weitergeführt werden. Dabei gilt es, die spezifischen Quartierinteressen im Auge zu behalten und die ZKB dafür zu gewinnen. Anliegen sind: Schiffsverbindung nach Wollishofen; Zugang zur Seeanlage. Dieser Zugang ist angesichts der Sanierung Bellerivestrasse schon beeinträchtigt; gewünscht werden eine quartierverträgliche Verkehrsführung während des Events und in der Betriebsphase der Seilbahn.</p>	

2.5.	<p><b>Regionalisierung der Kreisbüros</b>          U. Frey findet die Schliessung der Kreisbüros tragbar. An der Präsidentenkonferenz wurde das Projekt eingehend vorgestellt. In drei grossen regionalen Zentren werden die Leistungen ausgebaut. Die kleinen Kreisbüros hatten zu unterschiedliche Frequenzen, um sinnvoll zu funktionieren. Der Vorstand schliesst sich dieser Einschätzung an.          Es besteht jedoch die leise Befürchtung, dass die Kreiswache 8 mittelfristig auch geschlossen werden könnte. Dieser Abbau würde vom QVR nicht unterstützt.</p>	
2.6.	<p><b>Nachbearbeitung Quartierfest</b>          C. Bernaschina erwähnt den schönen Umsatz. Das Wetter war am Samstag gut und das neue Konzept mit dem Essen ging auf. Der QV benützte die Küche des Kirchgemeindehauses, was sich sehr bewährt hat. S. Baumann wird überdurchschnittlich oft gelobt für sein Können und seine Arbeit. Verbesserungsvorschläge zum Quartierfest beziehen sich auf den Wunsch nach vermehrter Einhaltung von Hygieneregeln. Es wird auch eine Optimierung der Bestellabläufe gewünscht. Der QV macht sich Gedanken zur zukünftigen Trägerschaft des Quartierfestes.</p>	F. Bartl, S. Baumann, C. Bernaschina, U. Frey
2.7.	<p><b>Phänomene</b>          Herr Müller möchte für dieses Projekt eine prestigeträchtige Schirmherrschaft, mit Einbindung des Quartiers. Der Quartierverein diskutiert intensiv, ob der QV die Idee grundsätzlich unterstützt. Die Sympathie für die Phänomene ist einhellig. Vorbehalte gegenüber einer praktisch identischen Neuauflage am alten Ort werden jedoch angemeldet. Die Abstimmung ergibt ein befürwortendes Mehr im Verhältnis: 6 zu 3.</p>	H. Diggelmann
2.8.	<p><b>Tagesschule 2025</b>          J. Graves berichtet, dass über das Projekt Tagesschule in einer Volksabstimmung entschieden wird. Die Schulen Balgrist und Kartaus, werden bis nach der Abstimmung weiterhin konventionell geführt.</p>	
3.	<p><b>Ressortmitteilungen</b></p>	
3.1.	<p><b>Drallo Quartierquiz</b>          S. Baumann nimmt mit dem Entwickler des „Drallo“ Kontakt auf und wird dem Vorstand darüber berichten.</p>	S. Baumann
3.2.	<p><b>Kontakt</b>          S. Treichler berichtet, dass die Redaktionsarbeiten gut laufen, das Kontakt wird bald veröffentlicht. Der Lebensbereich „Wohnen“ wird zum zentralen Thema der Ausgabe. Berichtet wird über die Studie der AG Wohnen.</p>	
3.3.	<p><b>Forchstrasse</b>          Die Kontaktaufnahme mit den QV Hirslanden und mit wichtigen Exponenten der früheren AG Forchstrasse sind im Gang. Der Kontakt mit dem QV Hottingen ist geplant</p>	N. Auer
4.	<p><b>Varia</b></p>	
5.	<p><b>Sitzungsende:</b> 22:55 Uhr.          Die nächste Sitzung findet am  <b>Dienstag, den 3. Oktober 2017</b> statt.</p>	

	<p><u>Themenspeicher:</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- ÖV auf der Lengg</li><li>- Sitzung ohne Traktanden</li><li>- Nachbarschaftshilfe</li><li>- Retraite / Zeit für grundsätzlichere Themen der QV-Arbeit</li></ul> <p>Für das Protokoll: Cathy O'Hare</p>	
--	---	--